



Lippe Genealogie Ruhr

Genealogie zwischen Lippe und Ruhr

Informationen der Bezirksgruppe Essen der
Westdeutschen Gesellschaft für Familienkunde e.V., Sitz Köln

Heft 12

Jahrgang 6

Juni 2006

Sehr geehrte Familienforscherinnen und Familienforscher
und an Familienforschung Interessierte,

hiermit halten Sie die neue Ausgabe unseres Infoheftes in Händen, mit der wir Sie wieder über interessante Themen und Nachrichten informieren und zu den Veranstaltungen der Bezirksgruppe im 2. Halbjahr 2006 einladen möchten.

Dabei möchten wir besonders auf die „Genealogie zur Marktzeit“ (s. Seite 120) und den VHS-Kurs „Familiengeschichte – leicht gemacht“ (s. Seite 118) hinweisen.

Weiter möchten wir Sie auf einige für Genealogen interessante Neuerscheinungen aufmerksam machen und stellen Ihnen weitere Neuigkeiten aus dem „Genealogienetz“ vor.

Die Gruppe FaZiT fragt auf den Seiten 121 ff. wieder nach weiteren Informationen zu einer Vielzahl von Ehepaaren, diesmal aus dem Zeitraum von 1761 bis 1770.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Redaktion der *Genealogie zwischen Lippe und Ruhr*

Schmelztiegel Ruhrgebiet

Interessantes Forschungsgebiet auch für Familienforscher:
*Alteingesessen oder Zugezogen –
wie lebten unsere Vorfahren im Land zwischen Lippe und Ruhr?*



Frisch aus der Druckerpresse

Das **Heft 14** aus der Reihe „Familiengeschichtliche Arbeiten“ ist erschienen mit folgendem Inhalt:

- Die Mitglieder der Bezirksgruppe Essen im Jahre 2004
- Die Stammtafel der Liudofinger unter dem Aspekt der Verwandtschaft zu Äbtissinnen von Essen
- „Haus im Himmel“ in Essen-Werden (Grafenstraße 49)
- St. Nikolaus, Geschichte, Heiratsregister 1732-1821 und Sterberegister 1774-1819 der alten Stiftskirche in Essen-Stoppenberg
- Bürgeraufnahmen der Stadt Werden vor 1803
- Heinrich Wilhelm Mintrop erzählt vom Leben auf den Bauernhöfen im Werdener Land (Vorab-Auszug aus dem im August 2006 erscheinenden Heft 15)
- Eine Kindheit zwischen [Essen-] Kruppallee und Viehofer Platz
- 70 Jahre Bezirksgruppe Essen im Überblick
- Namenregister



Das Heft ist zum Preis von 12 € bei Frau Schulte erhältlich; bei Postversand zzgl. Porto.

Im August erscheint als **Heft 15** der Reihe „Familiengeschichtliche Arbeiten“:

Die alten Bauernhöfe unserer Gegend und das Leben und Schicksal ihrer Bewohner während des [vor-]letzten Jahrhunderts 1814-1914 von Wilhelm Mintrop sen.

Transkription und Bearbeitung durch Franz Josef Schmitt (2006). Preis: 18 €

Buchvorstellungen

VEST RECKLINGHAUSEN

„Aufnahme des ganzen Vest Recklinghausen so wohl Städte als Kirchspiele im Jahr 1782“

Bearbeitet von Ulrich Leushacke, Marl-Polsum 2006 (Wieskämper Weg 10, 45768 Marl).

Aus der eigenen Familienforschung des WGfF-Mitglieds entstand im Laufe der Jahre eine Sammlung von Namen Polsumer Familien mit der Schwierigkeit, dass oft bei Einträgen in Heiratsregistern Herkunftsorte der Brautleute nicht genannt waren. Um erfolgreicher bei der Familienforschung zu sein, hatte Herr Leushacke die Idee, aus einer bestimmten Epoche ein Gesamtnamensregister für das ganze Vest Recklinghausen zu erstellen, zumal das Vest als kurkölnische Exklave dazu bestens geeignet schien. Basis dieser Veröffentlichung war die vom Vestischen Statthalter Franz Graf von Nesselrode und Reichenstein auf Haus Herten im März 1782 „verfügte“ Volks-, Vieh und Häuserzählung. Neben dem Vestischen Lagerbuch von 1660 (veröffentlicht Münster, Aschendorff 1995) und dem Vestischen Schatzzettel von 1630 ist es eine der wenigen Listen, die für das Vest für die Zeit vor 1800 erhalten geblieben sind. Das Buch umfasst die Städte Recklinghausen und Dorsten, sowie die Dörfer Herten, Flaesheim und Ahsen, und die Kirchspiele Marl, Oer, Datteln, Waltrop, Suderwich, Henrichenburg, Buer, Gladbeck, Bottrop und Osterfeld, Polsum und Dorsten mit ihren Bauerschaften. Das 343 starke, von einem Namensregister erschlossene Buch ist beim Autor zum Preis von 28 € erhältlich.

1. WGfF-Jahrbuch 2006

Autoren, die Artikel in den „grünen Heften“, den MITTEILUNGEN der WGfF veröffentlichen, haben immer wieder bedauert, dass diese einen gewissen Umfang nicht überschreiten dürfen. So konnten längere genealogische Aufsätze und Abhandlungen bisher nicht veröffentlicht werden, auch weil sich die Herausgabe als eigene Publikation für die Autoren in der Regel nicht lohnte.

Mit der nun neu aufgelegten Edition JAHRBUCH möchte die WGfF Abhilfe schaffen. In loser Folge sollen Bände mit unterschiedlichen Themenbereichen erscheinen und die verschiedenen Regionen berücksichtigen. Der Vertrieb erfolgt dezentral über die Bezirksgruppen – auch um Portokosten zu sparen. Der vorliegende Band beschäftigt sich u. a. mit zwei höchst aufschlussreichen Artikeln von Manfred Kesten, der Ehe und Familie über den Zeitablauf betrachtet und die Familienforscher/innen in die jeweils geltenden Gesetzmäßigkeiten und Anschauungen der einzelnen Epochen einführt.

Weitere Autoren sind Michael Knierim und Robert Krebber über Sonsbecker Neubürger zwischen 1646 und 1765, Gunter Gemmer über Heiraten Ortsfremder in der Pfarrei Mechernich zwischen 1824 und 1875, Eduard Lichter über Welsche Einwanderer im 17. und 18. Jahrhundert in Kurtrier und Umgebung, Eberhard Klopp über Klopp als Flur- und Familienname römisch-rhein-moselländischer Herkunft, Viktor Timmermann über Abschriften der Taufen, Heiraten und Sterbefälle der Pfarrei Ellen (heute 52382 Niederzier) von 1729 bis 1773.

Das Jahrbuch wird durch ein umfassendes Personenregister erschlossen und kostet (9,-) 12,- €

Sekundärquellen für Genealogen

Es erreichen uns gelegentlich Anfragen zur Ermittlung von Wohnorten. Einige Stadtarchive unserer Region führen alte Melderegisterunterlagen, so z. B.

Historische Melderegister im Stadtarchiv Essen

für die

Stadt Essen 1857-1905

(Hinweis: Zeitraum vor Eingemeindungen um 1900 = heutiger Innenstadtbereich !)

Bürgermeisterei

Altendorf (Rhld.) = Essen-West	1875-1901	Kray	1898-1908
Altenessen	1853-1886, u. 1901	Rellinghausen	1884-1903
Borbeck	1854-1903	Rüttenscheid	1894-1904
Bredeney	1870-1911	Steele	1868-1900
Amt Königsteele (m. Lücken)	1883-1905	Stoppenberg	1875-1906

Daneben gibt es auch (gedruckte) Adressbücher für Essen und einige damals noch selbständige Vororte. Nähere Auskünfte können Ihnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtarchivs geben. Oder Sie sehen selbst nach. Die Adressbücher stehen im Lesesaal des Stadtarchivs.

im Stadtarchiv Gelsenkirchen

Aus der ehemaligen **Bürgermeisterei Rotthausen** sind auch Aktenstücke vorhanden, die die Bürgermeistereien Altenessen und Stoppenberg aus den Jahren 1906 – 1923 betreffen.

Die Adressbücher von Rotthausen (1908), Schalke (1898) und Gelsenkirchen (Stadt; 1888 und 1898) sind online abrufbar unter <http://adressbuecher.genealogy.net/>.

Register der kath. Kirchengemeinde St. Urbanus (Buer), Kopien der Transkription von Herjo Frin (5 Bde.)

Taufen 1706-1874, Heiraten 1717-1875, Sterberereg. 1718-1884

im Stadtarchiv Bottrop

150 Register der Meldeämter 1850-1924;

Bergarbeiterkartei nach Belegschaftsakten der Prosper-Zechen: 50.000 Karten 1870-1920

Michael L. Maas

Mit solchen Anfragen kann man nichts anfangen:

"Liebe Listenmitglieder,
mein Urgroßvater Hermann SCHMITZ, starb 1912 in Sterkrade.
meine Urgroßmutter Anna Hasenbrink, starb 1912 in Gladbeck,
Gibt es jemanden, der mir weiterhelfen kann?
Schöne Grüße"
(Name bekannt)



Gelesen in einer Mailingliste im März 2006.

Entweder ist der Fragende in den örtlichen Gegebenheiten unwissend oder zu bequem, etwas herauszufinden. Ähnliche Fragen erreichen mich auch per Post. Wer Familienforschung betreibt, sollte bemüht sein, selbst zu suchen. In Deutschland dürfte es nicht so viele Orte geben, die Sterkrade heißen. Und mit gutem Willen, Autoatlas, Postleitzahlbuch und - wenn vorhanden Internet - wird man bestimmt herausfinden, dass Sterkrade heute ein Ortsteil von Oberhausen/Rhld. ist. Und wo gibt es Sterbeurkunden? Richtig, im Standesamt.

Genauso verhält es sich mit Gladbeck, selbständige Gemeinde im Kreis Recklinghausen!

Und zur Anfrage beim Standesamt ist der Nachweis beizubringen, dass man von diesen Großeltern abstammt. Ansonsten bekommt man nämlich aus Datenschutzgründen keine Auskunft. Bei dürftigen Angaben wie dieser oben, dürften auch noch Suchgebühren anfallen.

Also besser weitere Angaben machen, z. B. Hinweise zum Wohnort, Geburtsdatum, Traudatum. So kann ein Standesbeamter im Ruhrgebiet gezielt das damals (hier 1912) zuständige Standesamt ermitteln.

Anfänger sollten sich auch nicht scheuen, einmal einen Grundkurs "Familienforschung" in einer VHS oder ähnlichen Einrichtung der Erwachsenenbildung zu besuchen oder sich eines genealogischen Vereins anschließen, um dort das genealogische Handwerkzeug zu erlernen.

Das erleichtert allen Beteiligten die Angelegenheit ungemein.

Michael L. Maas



VHS-Kurs: Familiengeschichte – leicht gemacht

Montags 20.11.2006 – 18.12.2006, jeweils 18.40 bis 20.10 Uhr

VHS Essen, Burgplatz

Entgelt: 10 €

Auf Anfrage der VHS wird in Zusammenarbeit mit der Bezirksgruppe dieser Kurs angeboten. Viele möchten das Hobby Genealogie (Ahnenforschung/Familienforschung) betreiben, sitzen vor dem heimischen PC und „googlen“ ziellos durch das Internet. Dabei erwerben sie nicht die Grundkenntnisse, die für eine optimale Ausnutzung des Hobbys notwendig sind.

Eben diese Grundkenntnisse möchten wir Anfängern und Interessierten vermitteln. Grundsätze, Materialien und Darstellungsformen werden aufgezeigt und praktische Beispiele aus dem Teilnehmerkreis einbezogen, z. B. Lesen von deutscher Schrift.

Abschließend erhalten die Teilnehmer/-innen die Möglichkeit, unter Anleitung eine individuelle Ahnentafel zu erstellen.

Anmeldung in der VHS nach Herausgabe des VHS-Programmheftes.

Neues aus dem „Genealogienetz“

Neue Datenbank der Historischen Fotostudios und Fotografen

Die Datenbanken bei dem Verein für Computergenealogie haben Zuwachs bekommen. Einfach einmal reinschauen. <http://db.genealogy.net/fotostudios/>

Beispiel:

Fotograf: Julius Ackermann
Ort: Görlitz
Strasse: Schützenstrasse 2
Zeitraum: um 1883
Auszeichnungen: Silberne Medaille für verdienstvolle Leistungen -
Stadt Görlitz 1885; Internationaler Photogr. Verein
Victoria Ausstellung Görlitz 1883
Bemerkungen: Hofphotograph M. Ackermann Nachfolger
Sammlung: Danuta Thiel-Melerski



Das Bild rechts zeigt einen Herrn Sturm in einer Aufnahme um 1833.



Datenbank: Adressbuch der Deutschen in Paris von 1854

Diese Datenbank hat das Deutsche Historische Institut Paris (<http://www.dhi-paris.fr>) kürzlich online gestellt. Zu erreichen ist sie dort unter dem Menüpunkt „Elektr. Publikationen“.

Das "Adressbuch der Deutschen in Paris von 1854" ist ein gedrucktes Buch, in dem selbständige Deutsche, die 1854 in Paris und den angrenzenden Vororten ansässig waren, verzeichnet sind. Alphabetisch geordnet findet man in diesen frühen "Gelben Seiten" 4.772 Namen und Adressen, überwiegend von Handwerkern und Kaufleuten.

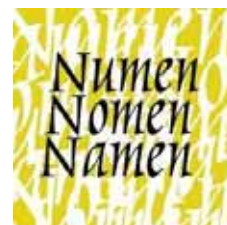
Links zur Namensforschung

Nicht erst seit Prof. Dr. Udolph im Fernsehen mit der Sendung über die Namenskunde aufgetreten ist, ist der Wunsch, den Ursprung seines Namens zu erfahren, wieder größer geworden.

In einer täglichen Rundfunksendung *Numen, Nomen, Namen* im Radio Eins vom RBB (12:12 Uhr) wird ebenfalls Ursprung und Bedeutung von Namen besprochen.

Die Ergebnisse hierzu sind online abrufbar: http://www.radioeins.de/_/programm/nnn/.

radioeins rbb



Eine wöchentliche Kolumne finden Sie jeweils freitags in der Zeitung **DIE WELT**. Dort beschreibt **Hans Markus Thomsen**, was Namen aussagen können.

Eine Linksammlung hierzu ist online ansehbar: http://wiki.genealogy.net/wiki/Artikel_über_Familiennamen_in_der_Zeitung_Welt

Aus einer Mailingliste aufgeschnappt:

In einer Mailingliste hatte Frau Ute Lobisch Folgendes geschrieben:

Bei der Durchsicht des KB von Mühlen Kr. Osterode fand ich folgende Namensänderungen:

Bergmann August SABORSKI (geb. zu Wafelsdorf Kr. Osterode) in SIEG (1913, Wanne, Gelsenkirchen)

Invalide August (*1873) die Ehefrau, und deren Söhne Kaufmann Erich (*1906) und Bergmann Walter (*1910) ZAKRZEWSKI (geb. zu Browienen Kr. Neidenburg) in STRAUCH (1932, Gelsenkirchen Buer, Erle)

Bergmann Friedrich MUCHA und Ehefrau (* zu Seewalde, Kr. Osterode) in MUTMANN (1915, Wanne, Gelsenkirchen)

Zechenmaurer Johann MUCHA (*1869 geb. zu Seewalde, Kr. Osterode) und Ehefrau in MUTMANN (Röhlinghausen, Landkreis Gelsenkirchen)

Bergmann Karl TULOWIECKI (TULODZYZKI) geb. 1865 zu Ohmen, Kr. Osterode und Ehefrau und Kinder in THIEL 1913 (Gelsenkirchen)

Bergmann August TULOWIECKI (Tulodzezki) geb. 1864 zu Ohmen, Kr. Osterode und Ehefrau und Kinder in THIEL 1913 (Gelsenkirchen)

Bergmann Friedrich STRYJEWSKI (*1864 in Eichberg, Kr. Osterode) in BERG (1910, Westenfeld, Gelsenkirchen)

Bergmann Wilhelm PLAPROWSKI (*1860 in Lindenberg, Kr. Osterode) in PAPE (1913, Bochum)

Falls jemand Interesse hat, bitte mit mir in Kontakt treten. Ute Lobisch

E-Mail: <lobisch(at)onlinehome.de>



„Genealogie zur Marktzeit“



Samstag, 19.08.2006

11 – 13 Uhr

„DOMSTUBEN“

Essen – Werden

Brückstr. 81



Informationen und Tipps rund um das Hobby Ahnen- und Familienforschung.

Neuvorstellung von Literatur. Genealogisches Antiquariat.

Forschungsmöglichkeiten in Essener und Werdener Kirchenbüchern

Unverbindliche Teilnahme. Eintritt frei.

Essener Heiratseinträge gesucht:

In dem Heft 8 der *Genealogie zwischen Lippe und Ruhr* haben wir die Gruppe **FaZiT** (www.fazit-essen.de) vorgestellt, die sich mit der PC-Erfassung und -Verknüpfung von Personenstandsdaten (Kirchenbücher, Standesamtsunterlagen, Steuer- und andere Abgabelisten, u. ä.) im Bereich des **ehemaligen Stiftes Essen und Umgebung** beschäftigt.

Dabei sind Heiratseinträge als fehlend markiert worden, wenn durch Geburten zwar die Elternpaare bekannt sind, aber kein Heiratseintrag in den Kirchenbüchern dieser Gemeinde gefunden werden konnte.

Wir wollen diese Angaben in loser Folge veröffentlichen und bitten um Rückmeldung an die Redaktion, wenn Ihnen die Heiratseinträge bei Ihren Forschungen aufgefallen sind bzw. noch auffallen sollten.

In dem Heft 11 haben wir den Zeitraum zwischen 1751 und 1760 betrachtet. In diesem Heft betrachten wir den Zeitraum zwischen 1761 und 1770.

"Fehlende" Trauungen zwischen 1761 und 1770

Essen

- vor 1761: Volmer, Joannes Henricus & Becker, Anna Maria
- vor 1762: Künstler, Johann Peter, Witwer & Flasche, Anna Christina, Witwe Bleck, geb. in
- vor 1762: Gudersohn, Joannes Daniel & Hammann, Anna Gertrudis
- vor 1762: Hasebrink, Johann Henrich & Vogelwiesche, Anna Maria
- vor 1762: Vigelius, Heinrich Conrad -luth.- & Wilhelmi, Maria Theresia -calv.-
- vor 1762: Willenberg, Johann Peter -luth.- & Ascherfeld, Anna Maria -ref.-
- vor 1763: König, Christian & Lindenschmidt, Anna Maria
- vor 1763: Serbroich, Henricus & Gottschalk, Anna Maria
- vor 1765: Bayrell, Johann Joseph & Arnold, Maria Elisabeth
- vor 1765: Egen, Adolph -luth.- & Hohlmann, Gertrud Elisabeth -luth.-
- vor 1765: Fahrenberg, Johann Adam & Heide, Catharina Helena
- vor 1765: Hansen, Nicolaus & Eisenbrecher, Maria Anna
- vor 1765: Niederhagen, & Knippenberg, Anna Florentina
- vor 1765: Waldhausen, & Tillmann, Anna Helena Catharina Elisabeth
- vor 1766: Becker, Matthias, viduus Bulsterbaum & Laufhütte, Maria Catharina
- vor 1766: Kappert, & Hüser, Anna Catharina
- vor 1766: Lindenbrink, Joannes Josephus & Beus, Maria
- vor 1766: Schulte, Johann Matthias, Feilenhauer & Bruns, Johanna Maria Elisabeth
- vor 1767: Ende, & Lehrhoff, Catharina Elisabeth
- vor 1767: Hagemann, Johan Gerhard Dietrich & Hoven, Anna Catharina Henriette
- vor 1767: Schmalhausen, Wilhelm -cath.- & Helmsdorf, Anna Catharina -luth.-
- vor 1768: Arnds, Johann Heinrich & Fleigenschmidt, Maria Margaretha
- vor 1769: Bögel, Jo^hes Jacobus & Bruns / Böcker, Anna Maria, aus Bottrop
- vor 1769: Kuhlkamp, Johann Franciscus & Stöckmann, Anna Catharina
- vor 1769: Plencker, Jo^hes Arnoldus -luth.-, Witwer & Tasche,, Witwe Hülsewitt
- vor 1769: Brug, Antonius, Scherenschleifer aus Hohl in (germania superina) / Trevirensis
- Meinershagen, Anna Maria, aus Süddeutschland
- vor 1769: Hülsmann, Johann Henrich & Bruns, Maria Catharina
- vor 1769: Pierenburg, Jo^hes & Musebrink, Anna Maria
- vor 1769: Rosemich, Daniel, aus Bonn & Ortman, Dorothea
- vor 1769: Stöckermann, Johann Caspar & Schirley, Anna Elisabeth
- vor 1770: Brügge, Johann & Niekämper, Maria Elisabeth, vidua Höffken
- vor 1770: Hangohr, Anton & Grüter, Catharina Elisabeth
- vor 1770: Rose, Jo^hes Petrus & Holzapfel, Anna Maria
- vor 1770: Spiekermann, Heinrich Wilhelm, aus Essen & Harpel, Anna Margaretha, aus Nimwegen

Rellinghausen

- vor 1762: Hemmer, Joannes Theodorus & Kirchfeld, Maria Christina
- vor 1763: Mühlberg, Adolphus & Altenburg, Anna Gertrudis

vor 1763: Stemmer, Arnoldus & Logmann, Elisabetha Margaretha
vor 1768: Andres, Antonius & Reinard, Maria Antonnetta

Steele

vor 1762: Arens, Hermann, Schuster selbsthörig & Dahlhausen, Joanna Catharina, Johanna
vor 1769: Steffen, Georgius Theodorus, Kupferschmied aus Bochum & Ahmann, Anna Sophia Elisabeth

Werden

vor 1761: Amoroy, Nicolaus & Reims, Anna Catharina
vor 1761: Bollach, Michael & Siegeler, Maria Margaretha
vor 1761: Lafleben, Jacob & Schlüter, Catharina
vor 1762: Beck, Ludger Gerhard & Meckenstock,
vor 1762: Führkothen, Johann Henrich & Schultendorf, Anna Elisabeth
vor 1762: Geller, Christian & Blumenthal, Anna Maria
vor 1762: Gerard, Franciscus & Formati, Margaretha
vor 1762: Knap, Georg & Kramer, . . .
vor 1762: Mönligheid, Johann Henrich & Löwen, Catharina
vor 1762: Offerhaus, Johann Wilhelm & Kamp, Margaretha Elisabeth
vor 1763: Bollig, Conrad & Zerres, Maria Elisabeth
vor 1763: Kocksholt, Johann Ludger & Gathen, Agnes
vor 1763: Lintermann, Johann Ludger & Hüttmann, Catharina Elisabeth
vor 1763: Lünig, Johann Friedrich & Theisten, Else
vor 1763: Nölken, Wilhelm Henrich & Fassbinder, Anna Catharina
vor 1763: Röttgen, Johann & Kreuzenbeck, Maria
vor 1763: Winterberg, Georg Stephan & NN, Catharina Gertrud
vor 1764: Bergmann, Johann Friedrich & Holtsiepen, Anna Maria
vor 1764: Borgmann, Johann Theodor & Kreuzenbeck, Maria Catharina
vor 1764: Grüter, Johann Henrich & Kahmann, Anna Magdalena
vor 1764: Habich, Gerard & Stratmann, Maria Catharina
vor 1764: Kempeskampen, Henrich & Küper, Anna Maria
vor 1764: Kuss, Jacobus & Sommer, Magdalena
vor 1764: Stotsberg, Johann Georg & Wasserfall, Christina
vor 1765: Barnscheid, Hermann Thomas & Kamp, Elisabeth
vor 1765: Eberle, Georg Anton & Kresten, Maria Victoria
vor 1765: Wankum, Johann Henrich & Klute, Anna Barbara
vor 1765: Wegmann, Theodor -acath.- & Führkothen, Catharina Margaretha
vor 1766: Brockhaus, Johann Henrich & Kohl, Anna Catharina
vor 1766: Buchstein, Johann Theodor & Steinberg, Anna Gertrud, wohnt 1812 in
vor 1766: Duesberg, Jacob & Schlechtendahl, Catharina Margareta
vor 1766: Flöter, Cornelius & Heyl, Notgund
vor 1766: Hufmann, Engelbert & Langenbach, Anna Catharina
vor 1766: Leers, Johann & Hufmann, Dorothea
vor 1766: Messler, Johann Benedict & Musbach, Anna Christina
vor 1766: Regenmortel, Johann Josef & Som, Johanna Elisabeth
vor 1766: Reiff, Franz & Obermeyer, Anna Maria
vor 1766: Schuir, Wilhelm & NN,
vor 1766: Sohl, Theodor & Küper, Elisabeth Catharina
vor 1766: Sommer, Benedictus, Capitaneus & Disceau, Friderica Amalia
vor 1766: Voss, Gottlieb & Wegmann, Maria Elisabeth
vor 1766: Witte, Johann & Wertskothen, Anna Elisabeth,
vor 1766: Wolfskuhle, Joseph & Kosmann, Catharina
vor 1767: Adelskamp, Johann & Rödel, Anna Catharina
vor 1767: Beckmann, Johann Theodor & Schollendrees, Anna Elisabetha
vor 1767: Boor, Wilhelm & Kolfen, Maria
vor 1767: Bovermann, Johann Henrich & Wullenböck, Catharina Elisabetha
vor 1767: Köhnen, Johann Wilhelm & Schule, Gertrud
vor 1767: Kontzen, Wilhelm & Nickel, Augusta Adelheidis
vor 1767: Kuchenbecker, Jacob & Höffken, Anna Margaretha
vor 1767: Merting, Anton & Kütter, Anna Agnes
vor 1767: Zimmermann, Gottfried & NN, Anna Maria
vor 1768: Felten, Abraham, chirurgus & NN,

vor 1768: Keymerz, Karl & Mersmann, Anna Catharina
 vor 1768: Mecklenberg, Johann Theodor & Mecklenberg, Maria Catharina
 vor 1768: Michels, Johann Peter & Henning, Gertrud
 vor 1768: Seidenbach, Petrus & Passmann, Anna Xtina
 vor 1769: Crevise, Karl & Overbeck, Maria Gertrud
 vor 1769: Hans, Philip & Aldendorf, Petronella
 vor 1769: Kirschbaum, Wilhelm & Sommer, Maria Margaretha
 vor 1769: Korff, Franz Michael Joseph & Kamphausen, Maria Anna Elisabeth Josepha
 vor 1769: Lurenberg, Wilhelm & Lutterbeck, Elisabeth
 vor 1769: Nitribitt, Joannes Andreas, Chirurgus Caesareus & Wiederschein, Maria Veronika
 vor 1769: Schmidt, Friedrich & Menken, Catharina Elisabeth
 vor 1769: Thelen, Georg & Bruns, Anna Maria
 vor 1769: Weber, Daniel & Ludscheid, Gertrud
 vor 1770: Fleckenstein, Johann, in der Glasbläserei & Herde, Catharina
 vor 1770: Mosbleck, Johann & Nocken, Catharina
 vor 1770: Vatter, Michael, in der Glasbläserei & Durchholz, Anna Maria



Hinweis:

➤ **Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe *Genealogie zwischen Lippe und Ruhr* ist der **15. November 2006**.

Suchecke:

Ferdinand Neuhaus aus Telgte (bei Münster) schreibt:

Ich betreibe schon einige Zeit die Ahnenforschung und nun stoße ich immer wieder an Grenzen. So suche ich schon seit geraumer Zeit Vor und Nachfahren des

Karl Schäfer, * 13.05.1864 in Mintard, † 05.11.1910 in Telgte

26.08.1895 Heirat mit Elisabeth Hülsmann, * 20.10.1875 in Hilstrup, † 01.01.1955 in Telgte

Die Eltern von Karl heißen

Wilhelm Schäfer, evtl.* 23.07.1808 in Havestadt,

und Johanna Mais, * Hetterscheid Laupendahl an der Rosen,

Taufpaten Gertrudis Johannes

Danke im Voraus

Ferdi Neuhaus <[Neuhaus.F\(at\)t-online.de](mailto:Neuhaus.F(at)t-online.de)>

Dr. Eugen Perau, Essen sucht:

die Herkunft der Eheleute Peter Küppers (genannt Cruismans) und Gertrud Wintges (* 1730/40), Kinder * 1772 - 1781 Spellen bei Voerde; (2. ♂ mit Maria Borgmann), Kinder *1798 - 1801 in Spellen

Paten der Kinder: Joannes u. Gertrudis Köppers, Gesina Schelderhoff d. Küppers, Gertrudis, Henricus, Dorothea u. Theodorus Grivings, Wilhelmus u. Stephanus Wintges, Helena Weyers, Henricus Boschman, Margaretha Osterman, Oeltgen u. Gerhardus Bauman, Oeltgen Hansen, Sophia Baxstandt, Margarete Crüsmann.

Offenbar ist Stephan Wintges (I. ♂ Gertrudis Tidden, II. ♂ Helena Lütgen) ein Bruder von Gertrud W.; von dieser Familie steht im Kirchenbuch, sie käme aus Sprockhövel.

Hinweise bitte an:

Dr. Eugen Perau, Joseph-Lenné-Str. 4, 45131 Essen, Tel. 0201-8417333,

E-Mail: <[eugen.perau\(at\)web.de](mailto:eugen.perau(at)web.de)>, Homepage: www.eugen-perau.de

Uwe Zeppenfeld schreibt:

Einer der Urgroßväter einer Urgroßmutter meiner Frau heiratet in Kettwig ref. am 02.03.1793: **FORSTMANN, Heinrich**, aus **Wardenscheidt**, kath. * ca. 1760, † vor 18.04.1825 auf der ABGUNST, Anna Magdalena, * Kettwig 12.02.1766, † Kettwig 18./= 21.04.1825 (Nr. 37), T. d. Johann aus dem RÖTTGEN, Leineweber auf der Abgunst u. d. Anna (Catharina) aus dem ROTTEN

Tochter:

Anna Gertraut FORSTMANN, ~ Kettwig 22.07.1794, † ...,

⊗ I. Essen kath. 02.05.1819 Friedrich Heinrich Wilhelm WÜNNENBERG

⊗ II. (dim. Kettwig 18.01.1829 nach Mülheim) Johann Wilhelm Hidel/Hielen aus Mülheim, kath. * ca. 1799

⊗ III. vor 1849 Theodor Grüne, Bergmann

1. Weiß jemand, wo dieser Ort/ diese Örtlichkeit "Wardenscheidt" ist? Ist es vielleicht nur ein Flurname?
2. Alle Bemühungen, die FORSTMANN-Eltern zu finden, schlugen bisher fehl!
3. Wer kann Näheres sagen zu den beiden weiteren Ehemännern der Anna Gertraut FORSTMANN?
4. Wann und wo ist Heinrich FORSTMANN geboren?
5. Wann und wo sind Heinrich FORSTMANN und seine Tochter Anna Gertraut FORSTMANN gestorben?

Über eine Antwort würde ich mich sehr freuen! Antworten bitte an:

Uwe Zeppenfeld, Berglehne 102, 47279 Duisburg ,Telefon 0203/ 72 37 82;

oder per E-Mail an: <[u-zeppenfeld\(at\)t-online.de](mailto:u-zeppenfeld(at)t-online.de)>

Hinweis:



- Die Suchecke erwartet Ihre Anfragen! Mitgliedern der Bezirksgruppe und Interessierten bieten wir mit der Suchecke die Möglichkeit, Suchanfragen an einen größeren Leserkreis zu richten. Wenden Sie sich hierzu bitte an das Redaktionsteam.

Über den Zaun geschaut ...

Schöne neue Welt – Rheinländer erobern Amerika



Seit 2001 präsentiert sich die WGfF von April bis Oktober am jeweils ersten Sonntag im Monat mit ihrem Büchertisch und CD-ROMs im Internet-Cafe der Ausstellung "Schöne neue Welt - Rheinländer erobern Amerika" im **Rheinischen Freilichtmuseum in Kommern**.

Alle Interessierten können Bücher und CD-ROMs der WGfF einsehen und erwerben. Ein Team von erfahrenen Familienforschern steht zur Beratung der Besucher bereit. Bitte bringen Sie bei Ihrem Besuch Ihre Unterlagen (Familienstammbuch, Ahnentafel, Urkunden) mit und suchen Sie unter fachkundiger Anleitung nach Ihren Vorfahren und nach Verwandten, die nach Amerika ausgewandert sind.

Die weiteren **Termine für 2006: 2. Juli, 6. August, 3. September und 1. Oktober 2006**, jeweils von **10 - 16 Uhr** im Schulungsraum neben der Halle für die Sonderausstellungen.

58. Deutscher Genealogentag vom 15. bis 18. September 2006 in Wien



Die Heraldisch-Genealogische Gesellschaft „Adler“ richtet für die Deutsche Arbeitsgemeinschaft Genealogischer Verbände e. V. (DAGV) den diesjährigen Genealogentag aus, diesmal unter dem Motto: **"Völkerbewegungen – Wanderungen; alle Wege führen über Wien"** mit einer anschließenden Studierwoche in Archiven und Bibliotheken vom 19. – 22. September.



Nähere Informationen stehen hierzu im Internet unter

<http://www.genealogentag.de/>

Weitere sicherlich ebenfalls interessante Terminankündigungen finden Sie im **genealogischen Kalender** unter http://wiki.genealogy.net/index.php/Genealogischer_Kalender.

Veranstaltungen der Bezirksgruppe Essen, 2. Hj. 2006

(Stand 30.05.2006)

Donnerstag, 29.06.2006 **Genealogischer Stammtisch**
19.30 Uhr Haus Klumpe, Hedwigstr. 21/Dorotheenstr. in Essen- Rüttenscheid
(Nähe Rüttenscheider Markt/ -Stern)

Sommerpause

Samstag, 19.08.2006 **Genealogie zur Marktzeit** (s. Kasten auf Seite 120)
11 - 13 Uhr „DOMSTUBEN“, Essen – Werden, Brückstr. 81



Sonntag, 10.09.2006 Tag des offenen Denkmals
11.30 Uhr Führung über den Friedhof an der Kirchhofsallee in Essen-Werden unter genealogischen und ortshistorischen Aspekten
i. V. m. dem Bürger- und Heimatverein Essen-Werden (kostenlos)

Donnerstag, 28.09.2006 **Genealogischer Stammtisch**
19.30 Uhr Haus Klumpe, (s. o.)

Donnerstag, 26.10.2006 **Genealogischer Stammtisch**
19.30 Uhr Haus Klumpe, (s. o.)

Samstag, 28.10.2006 bis **Genealogischer Infostand** der Bezirksgruppe
Sonntag, 05.11.2006 auf der Verbrauchermesse MODE-HEIM-HAND-WERK
tägl. 10-18 Uhr in den Essener Messehallen an der Gruga



Mittwoch, 08.11.2006 **Genealogischer Stammtisch**
18.00 Uhr Haus Wachtmeister, Gladbeck-Rentfort (Hegestr. 174)

Donnerstag, 30.11.2006 **Genealogischer Stammtisch**
19.30 Uhr Haus Klumpe, (s. o.)

Donnerstag, 21.12.2006 **Adventliches Beisammensein** (Jahresabschlussessen)
19.30 Uhr anschl. Genealogischer Stammtisch
Haus Klumpe, (s. o.)

Aktuelle Termin-Mitteilungen erhalten Sie über die Online-Infos an Ihre E-Mail-Adresse, im Internet unter „www.wgff.de“, oder per Telefon.



Gäste sind immer herzlich willkommen. Bitte bringen Sie auch interessierte Nachbarn, Bekannte und Freunde mit.

Inhaltsverzeichnis:

Frisch aus der Druckerpresse.....	118
Sekundärquellen für Genealogen	119
Mit solchen Anfragen kann man nichts anfangen:.....	118
VHS-Kurs: Familiengeschichte – leicht gemacht	118
Neues aus dem „Genealogienetz“	119
Aus einer Mailingliste aufgeschnappt:.....	120
„Genealogie zur Marktzeit“	120
Essener Heiratseinträge gesucht:	121
Suchecke:	123
Über den Zaun geschaut	124
Veranstaltungen der Bezirksgruppe Essen, 2. Hj. 2006...	125
Der Vorstand der Bezirksgruppe Essen / Impressum.....	126



Zu guter Letzt:

Nebenstehende Abbildung ist veröffentlicht mit der freundlichen Genehmigung vom Museumsfriedhof, Kramsach – Tirol; im Internet erreichbar unter <http://www.museumsfriedhof.info>.

Hier ruht
mein lieber Arzt
Herr Grimm
und alle
die er heilte neben
ihm.

Der Vorstand der Bezirksgruppe Essen / Impressum

Leiter:	Michael Ludger Maas, Kathagen 18, 45239 Essen,	Tel. 0201 / 40 76 85 E-Mail: milumaas@cityweb.de
Stellv. Leiter:	Bruno Isermann, Spervogelweg 14, 45279 Essen,	Tel. 0201 / 53 09 81 E-Mail: bruno.isermann@compuserve.de
Schatzmeister:	Gerhard Plückthun, Hedwigstr. 24, 45130 Essen,	Tel. 0201 / 77 65 62
Stellv. Schatzmeister:	Franz-Josef Schmitt, Kaarmannweg 25, 45239 Essen,	Tel. 0201 / 40 15 48
Schriftführerin, Archiv u. Bibliothek	Gerda Schulte, Muldeweg 18, 45136 Essen,	Tel. 0201 / 25 39 21
Stellv. Schriftführer	Heinz Jodocy, Rellinghauser Str. 390, 45136 Essen,	Tel. 0201 / 25 38 72
Beauftragter für Internet:	Michael Brenke, Toppelstr. 39, 45529 Hattingen,	Tel. 022324 / 42 217 E-Mail: mb@comfair.de
Öffentlichkeitsarbeit:	Hans-Joachim Lünenschloß, Postfach 50 04 08, 45056 Essen	
Redaktion GzLuR:	Mathilde Beitzen und Hans-Joachim Lünenschloß	Tel. 0201 / 72 65 825 E-Mail: redaktion_gzluR@lunenenschloss.de

Kontoverbindung der WGfF- Bezirksgruppe Essen:
Postbank Essen, Nr. 154 302 435, BLZ: 360 100 43